



Fotos  
iStock®  
Universität Vechta

Stand 10/2011

## Information & Anmeldung

Ausführliche Informationen über den Ablauf des dezentralen PROFIN-Workshops erhalten Sie unter folgendem Link:

⇒ <http://www.uni-vechta.de/startseite/eventsliste/>

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Aufenthalts- und Reisekosten müssen von den Teilnehmenden selbst getragen werden. **Anmelden können Sie sich unter:**

⇒ [international.office@uni-vechta.de](mailto:international.office@uni-vechta.de)

## Kontakt

*Leitung:*

Prof. Dr. Yvette Völschow (ISBS)

Judith Peltz (International Office)

*Projektkoordination:*

Maike Bajaa (ISBS)

Telefon: 04441/ 15.253

E-Mail: [maike.bajaa@uni-vechta.de](mailto:maike.bajaa@uni-vechta.de)

Manuela Groth (International Office)

Telefon: 04441/ 15.601

E-Mail: [manuela.groth@uni-vechta.de](mailto:manuela.groth@uni-vechta.de)



„Fit für den Beruf?“

08. und 09. Februar 2012

Dezentraler PROFIN-Workshop an der Universität Vechta

## „Fit für den Beruf?“



### Berufsbefähigung Studierender mit Migrationshintergrund an deutschen Hochschulen

Die derzeitige Debatte um den bevorstehenden Fachkräftemangel in Deutschland, die zunehmende Internationalisierung des Arbeitsmarktes sowie erste Ergebnisse des Vechtaer PROFIN Modellprojektes bilden den Hintergrund für diesen Fachworkshop. Über den Fachkräftemangel hinaus rückt auch aufgrund der starken Nachfrage an interkulturellen Kompetenzen im Beruf mit Personen mit Migrationshintergrund eine bisher wenig beachtete Gruppe von potentiellen Arbeitnehmern in den Fokus. Auch wenn inzwischen ca. 19% der Bevölkerung Zuwanderungserfahrungen aufweisen, haben nur etwa 11% aller Studierenden an deutschen Hochschulen einen Migrationshintergrund. Dabei scheinen zuweilen besondere Herausforderungen und Probleme insbesondere bei Studierenden mit Migrationshintergrund das Studium und damit auch die Berufsbefähigung zu erschweren. Hieraus ergibt sich eine Vielzahl von Fragen wie z. B.:

*Wie sieht die Situation Studierender mit Migrationshintergrund aus? Müssen Studierende mit Migrationshintergrund durch die Hochschulen besonders unterstützt werden? Was können Hochschulen in Deutschland leisten, um Studierende mit Migrationshintergrund optimal auf den Beruf vorzubereiten? Diese und weitere Fragen sind Diskussionsgrundlage des geplanten Workshops, der sowohl theoretische Inputs als auch Raum für Diskussion, Austausch und Unterhaltung bereithält.*



## Mittwoch, 08. Februar 2012

- 13:00 Uhr Begrüßung
- 14:15 Uhr Vortrag I  
Prof. Dr. Uwe Fachinger (U Vechta)  
**„Die Situation auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Zu erwartende Entwicklungen und Bedarfe aus volkswirtschaftlicher Perspektive“**
- 15:15 Uhr Vortrag II  
Sascha Kus (Big Dutchman AG)  
**„Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund in Unternehmen - ein Erfahrungsbericht“**
- 15:45 Uhr Vortrag III  
Prof:in Dr. Yvette Völschow, Maïke Bajaa (U Vechta)  
**„Studierende mit Migrationshintergrund auf dem Weg ins Berufsleben - Forschungsstand und Situationsanalyse für die ländlich gelegene Universität Vechta“**
- 16:30 Uhr Arbeitsgruppen
- 20:00 Uhr Abendprogramm  
Özgür Cebe (Kabarettist/Stand Up Comedian)  
**„Shöw mit Ö - Das Programm“**

## Donnerstag, 09. Februar 2012

- 09:00 Uhr Begrüßung
- 09:15 Uhr Vortrag IV  
Florian Lange (TU Braunschweig)  
**„Das Mentorenprogramm »Start Your Career« Integration durch einen erfolgreichen Berufseinstieg“**
- 10:00 Uhr Vortrag V  
Mathias Grunert (Career Service RU Bochum)  
**„Studierende mit Migrationshintergrund im Übergang Studium-Beruf: Erfahrungen aus dem Career Service der Ruhr-Universität Bochum“**
- 11:00 Uhr Arbeitsgruppen
- 12:45 Uhr Abschlussplenum
- 13:30 Uhr Mittagsimbiss und individuelle Abreise